

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>FV/021/2020/CDU</b>
Einreicher:	Fraktion der CDU
Verantwortlich für die Umsetzung:	Der Oberbürgermeister

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis	Bestätigung
Ausschuss für Feuerwehr, Hochwasser und Katastrophenschutz	01.12.2020	Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0	
Ausschuss für Finanzen	09.12.2020	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0	
Haupt- und Personalausschuss	09.12.2020	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1	
Stadtrat	16.12.2020	zurückgestellt	
Stadtrat	10.03.2021	zurückgestellt	
Stadtrat	21.04.2021	Ja 38 Nein 00 Enthaltung 00	

### **Titel:**

Einführung einer Verwaltungs- und Alarmierungssoftware für die Feuerwehren der Stadt Dessau-Roßlau.

### **Beschluss:**

Einführung einer Verwaltungs- und Alarmierungssoftware für die Feuerwehren der Stadt Dessau-Roßlau.

**Finanzbedarf/Finanzierung:** 4.500,00 € pro Jahr

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Eiko Adamek  
Vorsitzender CDU-Fraktion

beschlossen im Stadtrat am 21.04.2021

Frank Rumpf  
Stadtratsvorsitzender

**Anlage 1:**

Derzeit arbeiten die Feuerwehren und die Stadtverwaltung mit unterschiedlicher Software zur Verwaltung und Organisation der Abläufe in den Wehren (z.B. Lehrgänge, Aus- und Weiterbildungen, Einsatzberichte usw.). Die durch die eingeführte Software geschaffene Schnittstelle würde auch die Arbeitsabläufe innerhalb der Verwaltung verbessern. Daten würden schneller und vor allem papierlos ausgetauscht.

Zukünftig könnte diese Software auch zur Alarmierung über die Smartphones der Feuerwehrkameraden genutzt werden. Dies wäre eine zweite Ebene neben der Alarmierung über die bestehenden Funkmeldeempfänger hinaus. Außerdem könnte über eine hierfür integrierte „Rückmeldefunktion“ eine bessere Einsatzplanung erfolgen, da zeitiger klar wird, wie viele Einsatzkräfte mit welchen Qualifikationen in den Wehren zur Verfügung stehen. Eine eventuell notwendige Nachalarmierung weiterer Wehren könnte frühzeitiger erfolgen.